

Das Bewusstsein für regionale Lebensmittel wächst Mehr als 6000 Besucher bei der Naturpark-Käsemesse

Feldberg / St. Peter – Von so großem Appetit auf Schwarzwälder Käse waren selbst die Veranstalter überrascht. Gut 6000 Besucher pilgerten am Sonntag, 30. September 2018, nach St. Peter, wo im historischen Klosterhof bei Bilderbuchwetter die dritte Naturpark-Käsemesse stattfand.

„Die Betriebe waren überwältigt von der Nachfrage. Ich habe den Eindruck, dass das Bewusstsein für Regionalität gewachsen ist“, so Christoph Schäfer, Vorsitzender der Naturpark-Käseroute. Das Ergebnis der Veranstaltung bestätigte ihn: Käsereien, Winzer und Essensstände – alle waren am Ende nahezu komplett ausverkauft.

Entsprechend zufrieden fiel das Resümee von Roland Schöttle, Geschäftsführer des Naturparks Südschwarzwald, aus. „Die Naturpark-Käsemesse war eine gelungene Leistungsschau der großen Vielfalt und hohen Qualität des Schwarzwälder Käses. Unsere Naturpark-Hofkäsereien veredeln beste Milch aus blumenbunten Wiesen und Weiden zu wahren Köstlichkeiten, die jeden Gaumen erfreuen. Dass dabei noch die Landschaft offengehalten wird, macht den Schwarzwälder Käse noch wertvoller.“

Das Alleinstellungsmerkmal, das die Käsemesse auszeichnet, hob die stellvertretende Vorsitzende des Naturparks Südschwarzwald, Hannelore Reinbold-Mench hervor. Das Besondere sei, dass es zum einen um den Genuss gehe, zugleich wolle man aber mit einem attraktiven Rahmenprogramm über die heimische Landwirtschaft informieren und die Verbraucher für die Anliegen der regionalen Erzeuger sensibilisieren. Das Konzept stieß bei den Besucherinnen und Besuchern auf großen Zuspruch, sowohl die Vorträge als auch die Mitmach-Aktionen wurden rege frequentiert. Viele nutzten die Gelegenheit, mit den Käsern ins Gespräch zu kommen und mehr darüber zu erfahren, wie sie die Milch ihrer Kühe, Schafe und Ziegen zu einem hochwertigen Lebensmittel veredeln. Dass sich St. Peter an diesem Tag auch noch von seiner sonnigsten Seite präsentierte, erfreute nicht nur die Messeteilnehmer, sondern auch Bürgermeister Rudolf Schuler. Er lobte den Einsatz der örtlichen Vereine, der zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen hat. Sein Fazit zur Naturpark-Käsemesse: „Gerne wieder.“

Dieses Projekt wurde gefördert mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.

Pressekontakt

Naturpark Südschwarzwald, Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg,
Valerie Bäessler, Tel. 07676 9336-14, valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de

Weitere Informationen zur Käseroute im Naturpark Südschwarzwald finden Sie unter www.naturpark-kaeseroute.de.

Bildnachweise

Bild 1: Der historische Klosterhof von St. Peter als malerische Kulisse für die sehr gut besuchte dritte Naturpark-Käsemesse. © Jürgen Gocke Fotodesign / Naturpark Südschwarzwald.

Bild 2: Gute Stimmung bei der Eröffnungsrunde der dritten Naturpark-Käsemesse. V. l. n. r.: Bürgermeisterin Hannelore Reinbold-Mench, stellvertretende Vorsitzende des Naturparks Südschwarzwald; Bürgermeister Rudolf Schuler, Gemeinde St. Peter; Christoph Schäfer vom Schwendehof in Lenzkirch, Vorsitzender der Käseroute im Naturpark Südschwarzwald; Reinhold Pix MdL; Naturpark-Geschäftsführer Roland Schöttle. © Naturpark Südschwarzwald.

Bild 3: Käseeinkauf am Stand des Unterleimgrubenhofes aus Gütenbach. © Jürgen Gocke Fotodesign / Naturpark Südschwarzwald.

Text: Barbara Riess, RegioContact PR, Kirchzarten.